

Projekt Gemüseacker

Nutzung der Schulwiese zum Anbau von
Gemüse



Klimaschutz und Nachhaltigkeit als Zukunftsthemen unserer Kinder

- Achtung vor der Natur
- Verantwortlicher Umgang mit Lebensmitteln
- Respekt vor landwirtschaftlicher Produktion
- Ganzheitliche Erfahrungen
- Teamarbeit/Arbeitsteilung



Zur Idee des Projektes

- Klimaschutz war Ausgangspunkt für unseren ausgefallenen Pädagogischen Tag im letzten Jahr.
- Vom Fachbereich Bildung erhielt ich eine Information der „Gemüseackerdemie“ mit dem Hinweis, in diesem Schuljahr könnten noch zwei Schulen in Mannheim an dem Projekt teilnehmen.
- Unsere große Schulwiese wird selten ganz genutzt, und bietet deshalb die besten Voraussetzungen zur Umsetzung des Projektes.
- Die Gestaltung und Pflege eines Gemüsegeländes passt sowohl zur Käfertalschule, da auf dem Gelände früher schon eine Plantage war, als auch zum Stadtteil Käfertal, der bis zur Eingemeindung ein Bauerndorf war.
- Die Beschäftigung mit Pflanzen und das Arbeiten mit Erde kann ein Ausgleich für die immer stärker digitalisierte Welt unserer Kinder werden.



Begleitung durch „Gemüseackerdemie“

- 5 Jahre Projektbetreuung
- Lehrerfortbildung
- Unterrichtsmaterial
- Saatgut
- Pflanzworkshops
- Wöchentliche Tipps zur Arbeit auf dem Feld
- Jederzeit ansprechbar



Projekt für die ganze Schule

- Lehrkräfte
- Schüler/innen
- Eltern
- Schulsozialarbeit
- Hausmeister
- Betreuungseinrichtungen
- Förderverein
- Weitere Akteure aus dem Stadtteil



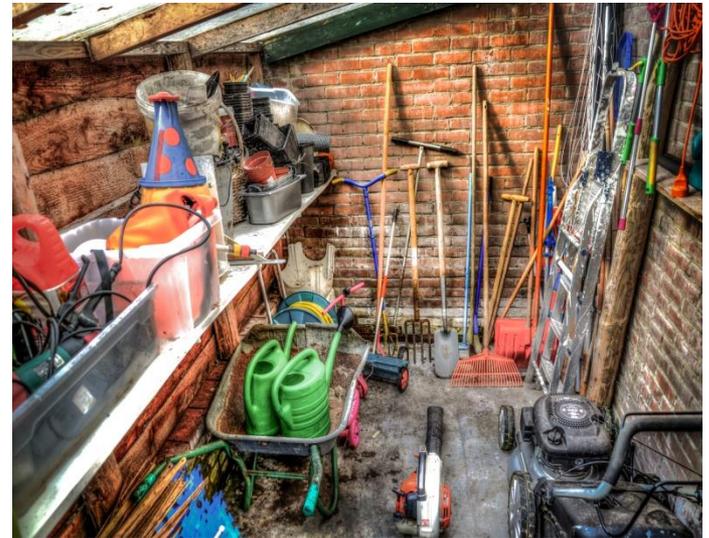
Durchführung - Plan

- Klasse 1: Hinführung zum Thema, z.B.
 - woher kommt unser Essen?
 - wie wächst das Gemüse/ die Beeren?
- Klasse 2: im zweiten Halbjahr – säen/pflanzen/pflegen
- Klasse 3: im ersten Halbjahr – ernten/kochen/essen/
verkaufen
- Klasse 4: bei Interesse Begleitung der
Kleinen beim Anbau

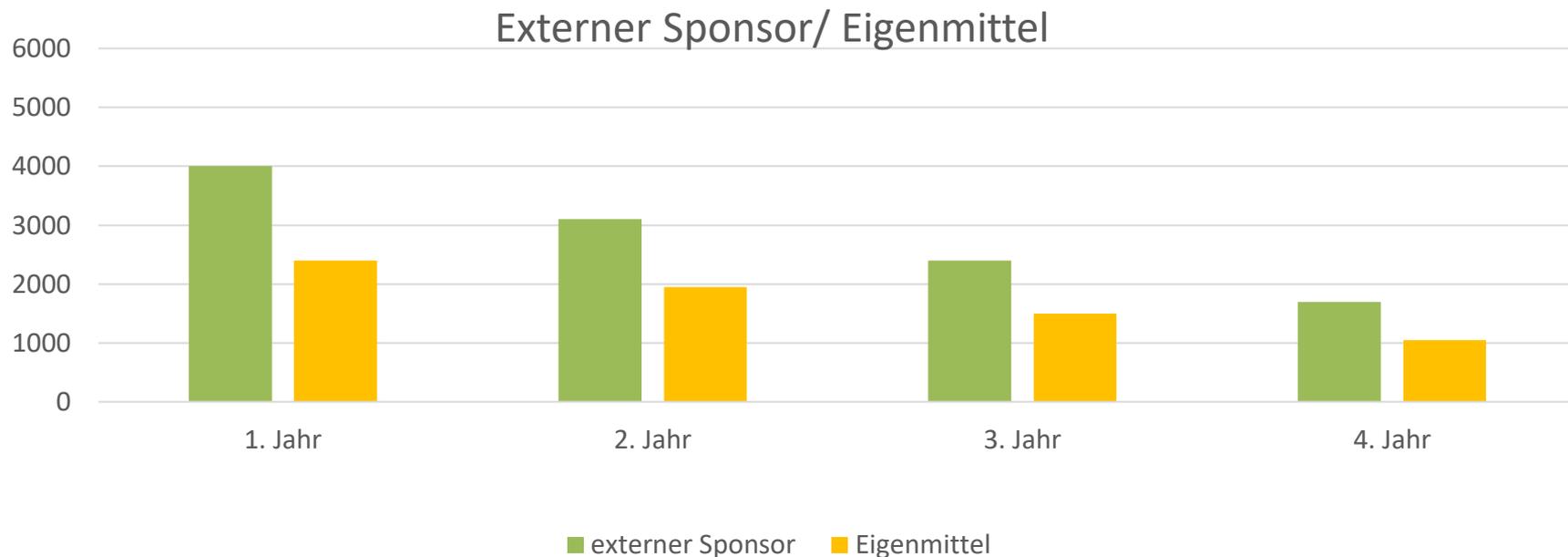


Vor dem Start

- Genehmigung von BBS und Grünflächenamt
- Begehung des Geländes mit Kooperationspartner der Gemüseackerdemie, Bodenproben
- Klärung der Finanzierung – Stiftungen/ Sponsoren
- Überlegungen zur Bewässerung des Geländes
- Überlegungen zur Beschaffung und Aufbewahrung von Gartengeräten/ Handschuhen/ Gummistiefeln



Finanzierung



Unser externer Sponsor ist die Firma Phineo, die für die Gemüseackerdemie mehrere Schulen sponsert. Den Eigenanteil für das erste Jahr übernimmt für uns die Helena- Wasser Stiftung, die Zusage habe ich bereits. Für das zweite, und alle weiteren Jahre, kommen verschiedene Möglichkeiten in Betracht, z.B. der Bezirksbeirat, die Sparkasse Rhein- Neckar Nord, andere Stiftungen.

Aller Anfang ist schwer...

- Gelände vorbereiten
- Beerenbüsche als Abgrenzung zur Wiese
- Umgraben
- Beete anlegen
- einpflanzen



Wenn alles gelingt...

- Kinder ernten, was sie selbst gesät haben
- verarbeiten das Gemüse zu Salaten, Gemüsesuppe, Aufläufen...
- verkaufen überschüssiges Gemüse, evtl. in der Schule oder auf einem Stand am Rathaus (Käfertaler Wochenmarkt)
- haben keine Angst mehr vor Insekten, sondern wissen die Bedeutung von z.B. Bienen zu schätzen!



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

